

# Medienmitteilung

Luzern, . April 2015

## Natur am Baldeggersee - mit Rücksicht geniessen

**Mit längeren Tagen und wärmeren Temperaturen nimmt auch die Zahl der Leute zu, die sich draussen aufhalten und Entspannung suchen. Der Baldeggersee eignet sich dazu ganz besonders: unverbaute Ufer, ein ruhiger See und schattenspendende Bäume laden zum Verweilen ein. Zwischen Baldegg und Gelfingen führt der Wanderweg häufig direkt am See entlang. Für Vogelbeobachter und Naturgeniesser hat Pro Natura Luzern den Naturerlebnispfad erneuert und im Ronfeld zusätzliche Beobachtungsmöglichkeiten geschaffen.**

### Schutzverordnung regelt Nutzung

Der Baldeggersee und seine Ufer sind als Naturschutzgebiet ausgeschieden. Zwar ist die Naturschutzorganisation Pro Natura seit über 70 Jahren Besitzerin des Sees, die Schutzbestimmungen regelt jedoch die kantonale Schutzverordnung. Diese teilt das Gebiet auch in verschiedene Nutzungszonen ein. Die Reservatzonen geniessen einen strengen Schutz: sie dürfen nicht betreten werden. Entlang der Naturschutz- und Reservatzonen sind Hunde an der Leine zu führen. Angeln ist nur in den Angelzonen, also ausserhalb der Sperr- und Reservatzonen, möglich. Auf den Fusswegen gilt ein allgemeines Fahrverbot, welches auch für Velos gilt. Grundsätzlich gilt ein Bade- und Bootsverbot auf dem Baldeggersee. Trotzdem: Wer im See schwimmen möchte, kann dies in der Badi Baldegg oder Gelfingen tun.

### Start der Angelsaison

Von Anfang Mai bzw. Anfang Juni (mit Tageskarten) bis im November ist auch das Angeln am Baldeggersee möglich. Jährlich werden rund 200 Saisonkarten und rund 400 Tageskarten verkauft, welche dazu berechtigen, in den speziell bezeichneten Uferabschnitten, die einen grossen Teil der Uferlänge umfasst, zu angeln. Besonders wichtig ist die Einhaltung der Angelzonen für den Schutz der empfindlichen Ufervegetation und der störungsanfälligen Brutvögel.

### Aufsichtsteams unterwegs

Das Team der Naturschutzaufsicht informiert die Besucherinnen und Besucher über die geltenden Schutzbestimmungen und beantwortet Fragen. Das Team der Angelaufsicht kontrolliert die Einhaltung der Angel- und Schutzbestimmungen. Ab sofort ergänzt zudem eine Mitarbeiterin von Pro Natura Luzern die beiden Aufsichtsteams. Die Biologin Marleen Schäfer erteilt auch gerne Auskünfte über die Lebensweise von Tier- und Pflanzenarten oder beantwortet Fragen zum Naturschutz.

Besuchen Sie den Baldeggersee. Nutzen Sie die Freizeitmöglichkeiten, gönnen Sie sich Ruhe, Erholung und beobachten Sie das vielfältige Leben im Naturschutzgebiet. Tun Sie dies mit Rücksicht auf Lebensräume und deren Bewohner, indem Sie die Schutzbestimmungen respektieren. Vielen Dank!

### Foto

Am Baldeggersee sind Uferbereiche mit dichtem Schilf besonders schützenswert. Oft gilt an diesen Stellen ein Betretverbot. Foto: Niklaus Troxler

### Weitere Informationen & Kontakt

Pro Natura Luzern

Denkmalstr. 1

6006 Luzern

Tel. 041 240 54 55 (Mo, Di und Do 13.30-17.00 h) oder 076 412 54 55 (übrige Bürozeiten)

luzern@pronatura.ch

www.pronatura-lu.ch

**Pro Natura Luzern** ist mit über 5'200 Mitgliedern die grösste Naturschutzorganisation im Kanton Luzern. Gegründet wurde sie 1957 als Sektion von Pro Natura (früher Schweizerischer Bund für Naturschutz SBN). Neben dem Schutz bedrohter Arten und der Schaffung von Naturschutzgebieten setzt Pro Natura heute auf einen umfassenden Schutz der natürlichen Lebensgrundlagen.

**Pro Natura** ist die Anwältin und Meinungsmacherin für Naturschutz in der Schweiz. Pro Natura ist ein Verein mit über 100'000 Mitgliedern, die eine gemeinsame Vision hegen: In einer Welt, in der die Natur zunehmend bedrängt und zerstört wird, nehmen wir engagiert Stellung für die Natur und die Menschen als Teil von ihr.